



Unglücklicher Saisonauftakt für die erste Mannschaft in der 3. Bundesliga

„Da war mehr drin.“ Spitzenspieler Michael Plattner fasste nach der 3:6-Auftaktniederlage gegen die favorisierten Neckarsulmer zusammen, was viele Zuschauer dachten. Plattner sprach dabei v.a. auch das erste Doppel an, das er zusammen mit Csaba Szappanos mit 1:3 verlor. Sportlich wollte man die Klasse halten, so Abteilungsvorstand Rudi Kahler. Ein überraschender Punktgewinn gegen Neckarsulm hätte hier sicher geholfen. Julian Diemer und Florian Kaindl gewannen ihr Auftaktdoppel, Plattner legte einen Einzelsieg nach, so dass es mit 2:2 in die Pause ging. Nach der Pause brachte Kapitän Julian Diemer den FCB mit 3:2 in Front, dies sollte aber der letzte Sieg an diesem Abend bleiben. Beim nächsten Doppel-Spieltag mit zwei Heimspielen gegen TV Leiselheim und gegen den Konkurrenten im Abstiegskampf TTC Wohlbach muss unbedingt gepunktet werden, will man nicht von Anfang hinterherlaufen (beide Spiele wurden erst nach Redaktionsschluss gespielt).



Die erste Herrenmannschaft des FC Bayern v.l.n.r. Florian Kaindl, Michael Plattner, Abteilungsvorstand Rudi Kahler, Kapitän Julian Diemer, Csaba Szappanos

Als Aufsteiger in die Oberliga wird auch die 2. Herrenmannschaft des FC Bayern von Anfang an um den Klassenerhalt kämpfen – trotz des Neuzugangs Daniel Rinderer, dem amtierenden Deutschen Vize-Meister bei den Schülern. „Daniel wird seinen Weg gehen – da sind wir uns sicher und wir freuen uns auch auf seine sportliche Wei-

terentwicklung, aber wir können in der Oberliga auch keine Wunderdinge von ihm erwarten“, nimmt Mannschaftsführer Marc Renner den Druck von dem 14-jährigen Nachwuchsnationalspieler, auch wenn dieser in der Sommerpause durch beachtliche Einzel-Turniererfolge bei den Erwachsenen seine Reife durchaus unter Beweis gestellt hat: Daniel wurde Deutscher Meister in der Leistungsklasse A Herren und belegte beim Bayerischen TOP-24-Ranglistenturnier der Herren S/A-Klasse einen hervorragenden 2. Platz.

Auch bei den Damen darf man sich auf sportliche Highlights freuen: die Cheftrainerin der KJa, die neunfach Europameisterin Csilla Batorfi, wird das Damen-Team bei einigen Einsätzen in der Landesliga verstärken.

Matthias Stein

Sportliche Erfolge in der Kinder- und Jugendakademie des FC Bayern Tischtennis



Erfolgreiche „Minis“ v.l.n.r.: Jens Zhang, Anda Qeku, Thomas Haenel

Die KJa startet im September in das dritte Jahr – nach der Mannschaftssaison gab es große Einzel-Erfolge zu verzeichnen:

Thomas Haenel (Jahrgang 2005) wurde Deutscher Vize-Meister bei den Deutschen mini-Meisterschaften, nachdem er zuvor souverän die Bayerischen mini-Meisterschaften gewonnen hatte. Die mini-Meisterschaften sind eine Nachwuchsturnier-Serie für Tischtennis-Anfänger, die noch keine Wettkämpfe gespielt haben. Ebenfalls hervorragend platziert waren bei den Bayerischen mini-Meisterschaften Jens Zhang mit einem 3. Platz in der AK 3 Jungen sowie Anda Qeku mit einem 4. Platz in der AK 2 Mädchen.

Im Landesbereich-Ranglistenturnier Süd errang Robin Stuhmann in der Klasse Schüler C (Jahrgang 2006) einen hervorragenden 3. Platz.

Matthias Stein

ERGEBNISSE

3. Bundesliga Süd Herren:	
Herren 1 – NSU Neckarsulm	3:6
Herren 1 – TV Leiselheim	:
Herren 1 – TTC Wohlbach	:

VORSCHAU

(Heimspiele in der Grafinger Straße 73)
 Sa 15.10.2016, 17 Uhr,
 Damen – TTC Aßling
 Sa 15.10.2016, 17.30 Uhr,
 Post SV Mühlhausen II – Herren 1
 So 16.10.2016, 14 Uhr,
 SV SCHOTT Jena – Herren 1
 Sa 29.10.2016, 18 Uhr,
 Herren 1 – TSV 1860 Ansbach
 So 30.10.2016, 14 Uhr,
 Herren 2 – TSV Gräfelfing